



Beschäftigungsinitiative für Halle-Neustadt

Stadtteilentwicklung durch Förderung von
Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier
Johanna Ludwig

15.03.2018

Weg eines Teilnehmenden

Kompetenzermittlung → Wer bin ich, was kann ich, wo will ich hin?

Case-Management

Klarer Weg →
Beratung

Unklarer Weg → Beratung &
Begleitung (Erprobung/ Praktika/ BFD/
Ehrenamt)

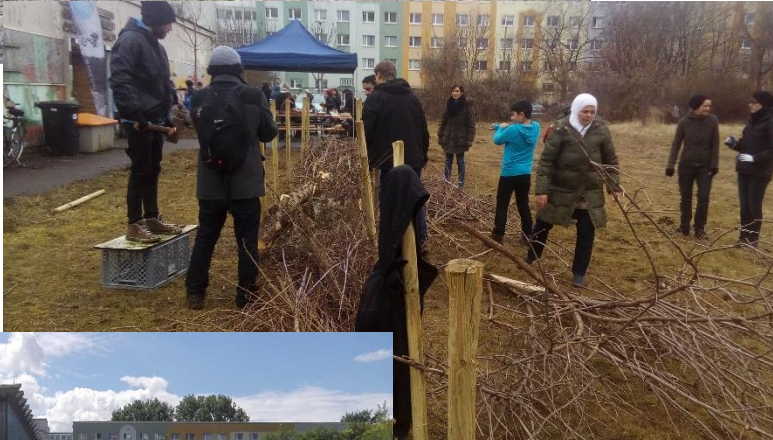
Fehlende Orientierung → Niedrigschwellige
Angebote
(Soziale Kontakte ermöglichen, Erlernen &
Trainieren von Kompetenzen)

Entwicklung der Zahl der Teilnehmenden

	Soll	2015	2016	2017	2018	Haben
TN insgesamt						
TN Ü27	210	21	103	85	9	218
davon Menschen aus Halle-Neustadt (51%)	108	15	55	36	5	51%
davon Frauen	140	14	51	31	5	96
davon Männer	70	7	52	54	4	113
davon Langzeitarbeitslose	126	21	46	45	9	102
davon Menschen mit Migrationshintergrund	110	16	76	74	8	166

Vermittlungen:

- in Arbeit/ berufliche Ausbildung: **51 Personen** (davon 35 m. M.)
- in schulische Ausbildung/ Qualifizierung: **11 Personen** (davon 5 m. M.)
- in Bundesfreiwilligendienst: **13 Personen** (davon 11 m. M.)



NEUTOPIA
der NeuStadtGarten



BIWAQ IV #Hotspot ARBEITsPLATTE



Physische & digitale Hotspots im Stadtteil

- Schnittstelle für gebündelte Informationen insbesondere zum Thema Arbeit → Beratung
- Beratung zu individuellen Problemlagen → Verweisberatung
- Unterstützung bei Terminvereinbarungen → Begleitung
- Niedrigschwellige Angebote

Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit.

Das Projekt „ARBEITsPLATTE“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier - BIWAQ“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.